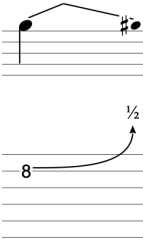
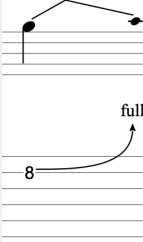
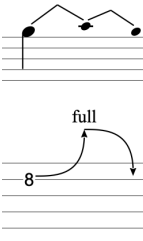
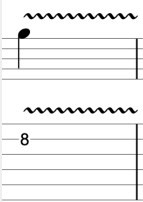
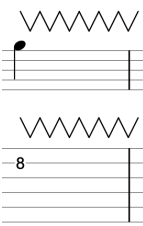
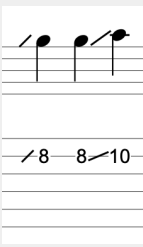
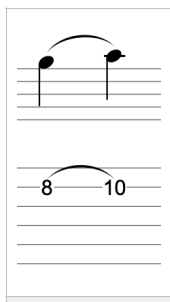
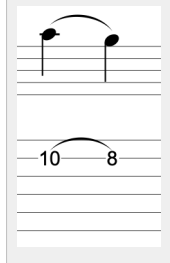
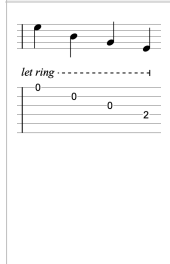
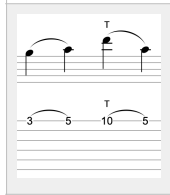
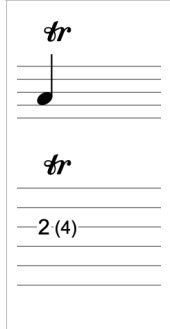

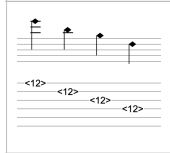
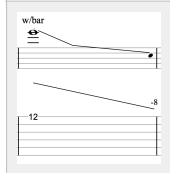
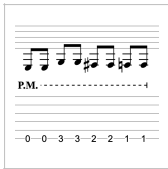
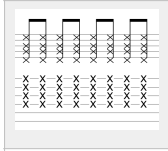
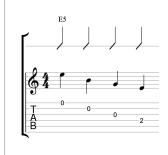


E-GITARREN-SPEZIALTECHNIKEN UND DEREN NOTATION IN NOTEN/TABULATUR

	<p>Halbton-Bending (Ton wird durch Ziehen der Saite um einen Halbton erhöht)</p>
	<p>Ganzton-Bending (Ton wird durch Ziehen der Saite um einen Ganzton erhöht)</p>
	<p>Bend/Release (Saite wird nach dem Bending wieder hörbar auf den Ausgangston entspannt)</p>
	<p>(Finger-)Vibrato (leichtes „Vibriieren“ der Saite mithilfe der Greifhand)</p>
	<p>(Hebel-)Vibrato („Vibriieren der Saite mithilfe des Vibrato-Hebels)</p>
	<p>Slide („Hineinrutschen“ in einen Zielton bzw. Verbinden zweier Töne durch Rutschen mit der Greifhand)</p>

	<p>Hammer On (Erzeugen eines Tons durch „Aufhämmern“ mit einem Finger der Greifhand)</p>
	<p>Pull Off (Erzeugen eines Tons durch „Abziehen“ eines Fingers der Greifhand)</p>
	<p>Let Ring (Töne über den eigentlichen Notenwert hinaus klingen lassen)</p>
	<p>(Two Hand-) Tapping (Hammer On mit einem Finger der Anschlagshand)</p>
	<p>Triller (Schnelles Hammer On/Pull Off zur Verzierung eines Tons)</p>
	<p>Tremolo-Picking (Hervorhebung von Tönen durch schnellen „Daueranschlag“)</p>
	<p>Natürliche Obertöne (Berühren der Saiten über dem Bundstäbchen)</p>
	<p>Vibrato-Hebel (Entspannen der Saiten mit dem Vibrato-Hebel)</p>

	<p>Palm Mute (Dämpfung der Saiten mit der Anschlagshand am Steg)</p>
	<p>Ghost Notes (Anschlag abgestopppter Saiten)</p>
	<p>Rhythmusnoten (vereinfachte Notation der Rhythmusgitarre)</p>